

Kommission zu Fragen der Migration und Teilhabe

(19. - öffentliche - Sitzung am 12. Januar 2016)

Beratungsthemen:

1. Sexuelle Gewalt bekämpfen; Generalverdacht gegen Flüchtlinge vermeiden!

Die Kommission beschloss mit den Stimmen von elf Kommissionsmitgliedern bei Stimmenthaltung eines Kommissionsmitglieds folgende Empfehlung an alle Mitglieder des Landtags, die Landtagsfraktionen und die Landesregierung:

Die Kommission zu Fragen der Migration und Teilhabe des Niedersächsischen Landtages nimmt die Vorfälle in der Silvesternacht 2016 in Köln und anderen deutschen Städten zum Anlass, in einer Stellungnahme sexualisierte Gewalt gegen Frauen "immer und überall" (siehe hierzu auch: #ausnahmslos) zu ächten.

Die Kommission setzt sich dafür ein, dass

- im Sexualstrafrecht Schutzlücken umgehend geschlossen werden,*
- die Täter unabhängig von ihrer Herkunft zeitnah und konsequent bestraft werden,*
- die Opfer umfassende Hilfen und Unterstützung erhalten und*
- systematische Präventions- und Aufklärungsarbeit (auch in Integrationskursen) betrieben wird.*

Die Kommission verwahrt sich entschieden gegen eine Kulturalisierung sexualisierter Gewalt und lehnt eine Funktionalisierung möglicher Rechtsänderungen im Bereich des Asyl- und Ausländerrechts ab.

2. Diskriminierung in Sicherheitsbehörden entgegentreten

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 17/3838](#)

Mit den Stimmen von 16 Kommissionsmitgliedern bei Stimmenthaltung von 3 Kommissionsmitgliedern empfahl die Kommission dem - federführenden - Ausschuss für Inneres und Sport, dem Landtag die unveränderte Annahme des Antrags vorzuschlagen.

3. Die Flüchtlingssituation bewältigen - Integration sicherstellen

Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 17/4141](#)

Die Kommission führte die Mitberatung durch. Sie sah von der Abgabe einer Stellungnahme ab. Stattdessen soll dem - federführenden - Ausschuss für Inneres und Sport ein Auszug aus der Niederschrift über die heutige Sitzung, aus dem sich das Meinungsbild der Kommission ergibt, zugeleitet werden.

4. **Handeln statt Reden - 10-Punkte-Sofortprogramm für eine tragfähige Flüchtlings- und Einwanderungspolitik**

Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 17/4139](#)

Die Kommission führte die Mitberatung durch. Sie sah von der Abgabe einer Stellungnahme ab. Stattdessen soll dem - federführenden - Ausschuss für Inneres und Sport ein Auszug aus der Niederschrift über die heutige Sitzung, aus dem sich das Meinungsbild der Kommission ergibt, zugeleitet werden.

5. **Menschen in Not helfen, Zuwanderung ordnen und steuern, Integration sichern!**

Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 17/4517](#)

dazu: Änderungsantrag der Fraktion der CDU - Drs. 17/4594

Die Kommission führte die Mitberatung durch. Sie sah von der Abgabe einer Stellungnahme ab. Stattdessen soll dem - federführenden - Ausschuss für Inneres und Sport ein Auszug aus der Niederschrift über die heutige Sitzung, aus dem sich das Meinungsbild der Kommission ergibt, zugeleitet werden.

6. **Asylverfahren entlasten und vorübergehenden Schutz durch spezifischen Flüchtlingsstatus gewähren - Gesetzentwurf zur Gewährung vorübergehenden nationalen humanitären Schutzes in den Bundesrat einbringen**

Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 17/4521](#)

Die Kommission führte die Mitberatung durch. Sie sah von der Abgabe einer Stellungnahme ab. Stattdessen soll dem - federführenden - Ausschuss für Inneres und Sport ein Auszug aus der Niederschrift über die heutige Sitzung, aus dem sich das Meinungsbild der Kommission ergibt, zugeleitet werden.

7. **Beschlussfassung über Erörterungsgegenstände (§ 2 Abs. 3 der besonderen GO i. V. m. § 18 b Abs. 1 GO LT)**

Thema „Staatsvertrag mit den muslimischen Verbänden in Niedersachsen“

- a) Beschlussfassung durch die Kommission
- b) Unterrichtung durch die Landesregierung vorbehaltlich der Beschlussfassung zu a)

Die Kommission beschloss, sich mit diesem Erörterungsgegenstand zu befassen und diese Befassung erst in der für den 9. Februar 2016 vorgesehenen Sitzung vorzunehmen.

8. **Verschiedenes**

Herr Bankole machte auf die Eröffnungsveranstaltung zur Ausstellung "schwarz-weiß-deutsch, Afrikaner in Niedersachsen - eine Spurensuche" am 13. Februar 2016 um 10 Uhr im Haus der Jugend in Hannover aufmerksam.